

Bassam Tibi



© 2008 AGI-Information Management Consultants  
May be used for personal purposes only or by  
libraries associated to [dandelion.com](http://dandelion.com) network.

# Die neue Weltunordnung

Westliche Dominanz und  
islamischer Fundamentalismus

Aus dem Amerikanischen von Klaus-Dieter Schmidt  
in Zusammenarbeit mit Hans-Ulrich Seebohm und Jost Esser

Econ Taschenbuch

# INHALT

NEW YORK UND WASHINGTON AM 11. SEPTEMBER 2001 - SYMBOL DER »NEUEN WELTUNORDNUNG«	
VORWORT ZUR NEUAUFLAGE 2001_____	
VORWORT ZUR AMERIKANISCHEN ORIGINALAUSGABE	11
VORWORT ZUR DEUTSCHEN AUSGABE_____	21

## EINLEITUNG.

DER FUNDAMENTALISTISCHE TRAUM VON EINER WELTMACHT ISLAM. DIE ORDNUNGSVORSTELLUNGEN DES ISLAMISMUS UND DIE REALITÄT EINER WELTUNORDNUNG	<b>24</b>
Die Politisierung des Zivilisationskonflikts als eine Herausforderung an die bestehende Weltordnung:	
Die irregulären Krieger_____	<b>25</b>
Die islamische Ordnung und ihre Auflösung_____	<b>29</b>
Vom Kalifat zur modernen Nation_____	<b>34</b>
Vom säkularen Nationalismus zum religiösen Fundamentalismus_____	36
Von der Entpolitisierung zur Repolitisierung des Islam_____	39
Der Islamismus und die Feindbilder_____	42
Rückblick auf das 20. Jahrhundert_____	44
Bieten die Araber Vorbilder für den Rest der Welt des Islam?_____	49
Die Zukunft: Entsäkularisierung durch Islamisierung der Politik?_____	50

## I

DER KONTEXT: GLOBALISIERUNG, FRAGMENTATION UND UNORDNUNG	55
Islamischer Fundamentalismus, der Westen und die Weltordnung_____	57

Fundamentalismus: Eine Antwort auf die Probleme von Globalisierung und Fragmentation_____	61
Der säkulare Nationalstaat:	
Hauptangriffsziel des Fundamentalismus_____	63
Nach dem Kalten Krieg: Zunehmende Fragmentation_____	66
Die »islamische Erneuerung«: Zwei Ansichten_____	68
Der politische Islam als Spielart des Fundamentalismus_____	71
Die Konfrontation zweier Universalismen:	
Ein »Zusammenprall der Zivilisationen« ?_____	76

## II

### DAS STUDIUM DES ISLAMISCHEN

#### FUNDAMENTALISMUS: GEGENSTAND UND REICHWEITE

##### DER UNTERSUCHUNG 83

Religion, Fundamentalismus und Zivilisationen_____	83
Umkehrung der kulturellen Moderne:	
Zurück zu Kollektiven_____	89
Bekämpfung der Demokratie und Schaffung von Unordnung_____	91
Erfindung von Tradition: Das Erbe des islamischen	
Reformismus und Traditionalismus_____	97
Der Aufbau dieser Untersuchung_____	101

## III

### DIE WELTORDNUNG UND DAS ERBE

#### SADDAM HUSSEINS 107

Das Erbe des Golfkriegs_____	109
Die Suche nach einer neuen Weltordnung_____	115
Das Konzept der Ordnung zwischen Kulturrelativismus und Neoabsolutismus_____	122
Die Regionalisierung der Weltpolitik und die Politisierung des nahöstlichen Islam_____	128
Die fundamentalistische Weltrevolution:	
Der <i>Dжихad</i> zwischen Frieden und Militanz_____	133
Eine islamische Weltordnung?_____	142

## IV

### DER SOZIOKULTURELLE HINTERGRUND UND DIE AUSEINANDERSETZUNG MIT DER KULTURELLEN MODERNE

148

Kultur in der Weltpolitik:

Globalisierte Strukturen und kulturelle Fragmentation\_\_\_\_149

Der islamische Fundamentalismus als halbmoderne,  
rückwärtsgewandte Utopie in der Auseinandersetzung

mit der kulturellen Moderne\_\_\_\_\_154

Zwischen privater Religiosität und Politisierung des  
religiösen Glaubens\_\_\_\_\_164

Schlußfolgerungen\_\_\_\_\_170

## V

### KULTURELLE FRAGMENTATION, KONSENSVERLUST UND MACHTDIFFUSION IN DER WELTPOLITIK

175

Kulturelle Fragmentation und internationale

Machtdiffusion\_\_\_\_\_179

Der islamische Fundamentalismus als Ausdruck  
einer Revolte gegen den Westen\_\_\_\_\_186

Die politischen Ansprüche religiöser Optionen  
in einer säkularen Weltordnung\_\_\_\_\_191

Der islamische Staat als Kern einer  
islamischen Weltordnung\_\_\_\_\_200

Die islamistische Herausforderung: Eine göttliche globale  
Ordnung als Alternative zur globalen Säkularisierung?\_\_\_\_208

Die kulturelle Grundlage der Weltpolitik  
in einer Zeit der Konflikte zwischen den Zivilisationen\_\_\_\_213

Schlußfolgerungen\_\_\_\_\_222

## VI

### DIE KRISE DES NATIONALSTAATS:

#### ISLAMISCHE, PANARABISCHE, ETHNISCHE

UND KONFESSIONELLE IDENTITÄTEN IM KONFLIKT 223

Den Rückgriff auf eine politisierte Religion verstehen\_\_\_\_\_224

Ist der politische Islam die Lösung?\_\_\_\_\_226

Zwischen Volkssouveränität und Gottesherrschaft\_\_\_\_\_229

Der Nationalstaat:

Zwischen Ethnizität und Fundamentalismus\_\_\_\_\_237

Ethnizität, Regionalismus und Identitätssuche\_\_\_\_\_244

Der institutionell schwache nominelle Nationalstaat\_\_\_\_\_249

Schlußfolgerungen\_\_\_\_\_256

## VII

### DIE FUNDAMENTALISTISCHE IDEOLOGIE:

KONTEXT UND TEXTQUELLEN 259

Die Repolitisierung des Islam auf der Suche  
nach einer neuen Ordnung\_\_\_\_\_261

Der regionale und globale Kontext der  
fundamentalistischen Schriften\_\_\_\_\_267

Das Kalifat, die *Fetwa* und die Verzerrung von  
Geschichte und Text\_\_\_\_\_276

Schlußfolgerungen\_\_\_\_\_285

## VIII

### DIE IDEE EINES ISLAMISCHEN STAATES UND DER RUF NACH

ANWENDUNG DER *Schari'a/DES* GOTTESGESETZES 287

*Din wa daula/Einheit* von Religion und Staat -  
aber was noch?\_\_\_\_\_288

Ist die *Schari'a* eine islamische Verfassung für einen  
islamischen Staat?\_\_\_\_\_297

Islamische Kritiker und der islamische Staat:

Ist es wahr, daß die *Schari'a* herrscht?\_\_\_\_\_303

Ist die *Schura* ein islamischer Ersatz  
für die Demokratie?\_\_\_\_\_309

Schlußfolgerungen\_\_\_\_\_316

## IX

### DEMOKRATIE UND DEMOKRATISIERUNG IM ISLAM:

EINE ALTERNATIVE ZUM FUNDAMENTALISMUS	318
Demokratie und internationale Moralität_____	320
Die Islamische Zivilisation, der Westen und die Demokratie_____	324
Die Aneignung der Demokratie ohne ein Überdenken des Islam_____	331
Die Erfordernisse der Demokratie:	
Politische Kultur und demokratische Institutionen_____	335
Die Beispiele Kuwait und Saudi-Arabien_____	339
Schlußfolgerungen_____	343

## X

### MENSCHENRECHTE IM ISLAM UND IM WESTEN:

#### KULTURÜBERGREIFENDE GRUNDLAGEN

GEMEINSAMER WERTE	347
Der Islam und der Westen:	
Vom Dissens zu internationaler Moralität _____	349
Was sind »Menschenrechte« ?	
Warum spielen sie für Muslime eine Rolle?_____	354
Die Notwendigkeit eines »Überdenkens des Islam«:	
Die kulturelle Bewältigung der Menschenrechte_____	359
Die Auswirkungen der Globalisierung auf lokale Kulturen und regionale Zivilisationen_____	363
Schlußfolgerungen_____	366
Anmerkungen_____	370
Bibliographie_____	416
Personenregister_____	437
Pressestimmen_____	441